

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 2053/13

Titel

Informationsaufforderung zur DS 1463/13 - Fachliche Bedarfseinschätzung an sozialpädagogischer Fanarbeit

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Das Fanprojekt besteht seit 1. Juli 2010, ist mit 2,0 VbE besetzt und wird vom Erfurter Sportbetrieb begleitet.

Die Mitarbeiter haben das Fanprojekt in den letzten drei Jahren als eine feste Anlaufstelle für die Erfurter Fanszene etabliert. Dafür war es wichtig, Kontakte zur Fanszene aufzunehmen und aufzubauen ebenso wie die Kontakte zur Polizei und dem FC Rot Weiß Erfurt.

Während der Spielzeit begleiten die Mitarbeiter die jugendlichen Fans zu allen Heim- und Auswärtsspielen. Verbunden damit ist stets eine gemeinsame Vor- und Nachbereitung der Spiele mit den Fans, während der Spiele erfolgt gegebenenfalls Vermittlung und Konfliktmanagement zwischen Fans und Verein, zwischen Fans und Polizei.

Bei den Heimspielen kommt hinzu, dass das Erfurter Fanprojekt neben der Betreuung und Begleitung der Erfurter Fans auch die Jugendlichen der jeweiligen Gastmannschaft aufsuchen und in ihre Arbeit einbeziehen.

Weiterhin werden die Angebote des Fanprojektes zur persönlichen Beratung in Bezug auf Schule, Ausbildung, Beruf, Familie und Partnerschaft, zur Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten oder bei fußballspezifischen Problemlagen, wie z.B. Stadionverbote, von den jugendlichen Fans regelmäßig genutzt. Auch solche Angebote wie Stadtführungen oder der Besuch des Erinnerungsortes "Topf & Söhne - Die Ofenbauer von Auschwitz" werden von den jugendlichen Fußballfans angenommen.

Dienstags und donnerstags ist das Fanprojekt für alle interessierten Fans von 18.00 - 23.00 Uhr geöffnet. Des Weiteren stehen den Fans in Absprache mit den Mitarbeitern die Räumlichkeiten auch für selbstverwaltete Veranstaltungen zur Verfügung.

Der bisherige Erfolg des Fanprojektes ist Ergebnis des überaus engagierten Einsatzes der Mitarbeiter, die während der Spielzeit jedes Wochenende mit den Fans unterwegs sind, bei den Auswärtsspielen quer durch ganz Deutschland.

Die bisherige Finanzierung des Fanprojektes erfolgte zu je einem Drittel durch den Deutschen Fußballbund, das Land Thüringen und die Stadt Erfurt. Der DFB finanziert die Fanprojekte künftig zu 50 Prozent. Eine weitere Förderung durch die Stadt Erfurt und das Land Thüringen in der bisherigen Höhe würde den Einsatz einer dritten VbE ermöglichen. Dies wird aus fachlicher Sicht durch das Jugendamt befürwortet.

Anlagen

gez. Winklmann
Unterschrift Beigeordneter

04.11.2013
Datum